

Londons neues Hotel-Highlight

Mitte Dezember hat die PPHE Hotel Group ihr erstes art'otel in London eröffnet, 2024 folgt das zweite.

Sehenswert

Modernes Design, zeitgenössische Kunst, ein hochklassiges Gourmetangebot und ein einzigartiger Ausblick zeichnen das art'otel London Battersea Power Station aus.

••• Von Britta Biron

LONDON. Das art'otel London Battersea Power Station, das aktuell noch in der Softopening-Phase ist und am 21. Februar offiziell eröffnet wird, ist einer der spannendsten Neuzugänge der letzten Jahre die Londoner Hotellerie. Wie auch die Schwesterhäuser in Amsterdam, Berlin, Köln und Budapest steht das Haus ganz im Zeichen von Kunst und Design. Für die Innenausstattung des 164 Zimmer-Hotels zeichnete der renommierte spanische Künstler und Designer Jaime Hayon verantwortlich.

Kunst & Kulinarik

„Sein Konzept ragt aus der typischen Hotelgestaltung heraus, spiegelt die unverwechselbare Energie der Marke art'otel wider und ergänzt die Architektur von Foster + Partners perfekt. Das macht das Hotel zu einem Zentrum für herausragendes Design“, ist Boris Ivesha, Präsident und CEO der PPHE Hotel



© Matthew Shaw (2)

Group, mit dem kunstvollen und farbenfrohen Gesamtergebnis mehr als zufrieden.

Das Tozi Grand Cafe im Erdgeschoß verwöhnt die Gäste von 7 bis 23 Uhr mit italienischen Spezialitäten sowie in der eigenen Kunstgalerie mit Werken von

Hayon und im Rahmen wechselnden Ausstellungen und Events mit Arbeiten anderer etablierter und junger Künstler. Pünktlich zur offiziellen Eröffnung wird das kulinarische Angebot um das „Joia“ ergänzt. Hinter diesem Gastrokonzept, das aus einem Restaurant, einer Cocktail- und Weinbar sowie einer Rooftop-Bar besteht, steht der portugiesische Sternekoch Henrique Sá Pessoa.

Ebenfalls ab Ende Februar stehen den Hotelgästen das Spa mit Sauna und Dampfbad, das Fitnesscenter sowie die Meeting- und Veranstaltungsräume zur Verfügung, der beheizte Infinity-Pool auf der Dachterrasse folgen dann später im Frühling.

Von hier bietet sich ein einzigartiger Ausblick auf den neuen Stadtteil am Ufer der Themse, der nach dem Battersea-Kohle-

kraftwerk benannt ist. Mit einem Investitionsaufwand von neun Mrd. £ (fünf kamen von einem Konsortium aus Malaysia) wurde das Industriedenkmal zu einer Shopping- und Unterhaltungsmall umgebaut, auf dem umgebenden Areal exklusive Wohnungen, Büros, Freizeiteinrichtungen und ein eigener U-Bahnanschluss errichtet sowie weitläufige Grünanlagen angelegt.

Nächstes Projekt

Voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2024 wird PPHE im Londoner Stadtteil Hoxton ein weiteres art'otel eröffnen. Es wird auf 27 Etagen 343 Gästezimmer, drei Restaurants, ein Fitnesscenter und ein Spa, ein Kongresszentrum eine Kunstgalerie – unter anderem mit Werken von Banksy – sowie Büros bieten.



Der Infinity-Pool auf der Dachterrasse wird im Frühling eröffnet.